

Klub der Bezirksrätinnen und Bezirksräte

An die
Bezirksvertretung des 16. Bezirkes
Richard-Wagner-Platz 19
1160 Wien

Wien, 26.02.2024

Die Fraktion der ÖVP-Bezirksrätinnen und -Bezirksräte stellt die

3. Anfrage

betreffend

Sicherheitslage im öffentlichen Raum bei der U6 Station Josefstädterstraße

Die Frau Bezirksvorsteherin wird ersucht, mitzuteilen:

- 1) Wie viele Polizeieinsätze gab es im Jahr 2023 in der U-Bahn- und Straßenbahnstation Josefstädterstraße und in deren unmittelbarer Umgebung?
- 2) Was waren jeweils die Gründe für diese Polizeieinsätze?
- 3) Welche Maßnahmen hat Ihr damals noch im Amt befindlicher Vorgänger in Absprache mit den zuständigen Stellen der Stadt Wien (Sozialarbeit) und der Polizei gesetzt, um die Lage vor Ort zu entschärfen?
- 4) Ist seitens der Wiener Linien angedacht, den Stationswart in der U-Bahn-Station wieder einzuführen und wenn nein, warum nicht?
- 5) An wie vielen Tagen waren mobile Ordnungskräfte der Wiener Linien vor Ort?
- 6) Wie viel Zeit haben diese jeweils an diesen Tagen vor Ort verbracht?
- 7) An wie vielen Tagen war die mobile, aufsuchende Sozialarbeit vor Ort und wie viel Zeit wurde an diesen Tagen von ihr vor Ort verbracht?
- 8) Welche Maßnahmen haben Ihr Vorgänger und die Wiener Linien im Jahr 2023 gesetzt, um die Ordnung vor Ort wieder herzustellen und das Sicherheitsgefühl der Fahrgäste und Passantinnen und Passanten deutlich zu heben?
- 9) Welche derartigen Maßnahmen werden Sie Jahr 2024 umsetzen?
Wird im Jahr 2024 das WC endlich wieder aufgesperrt? Wenn nein, warum nicht, obwohl der Bedarf dafür besteht?

Begründung

Seitens der Benutzerinnen und Benutzer der öffentlichen Verkehrsmittel, der Anrainerinnen und Anrainer, Passantinnen und Passanten sowie der Geschäftsleute in dem genannten

Klub der Bezirksrätinnen und Bezirksräte

Bereich besteht hohes Interesse an Maßnahmen für Ordnung und Sicherheit rund um die U6-Station. Während die Polizei täglich vor Ort ist, ignorieren Bezirk und Stadt – nicht nur in den Augen der Bürgerinnen und Bürger – das Problem weitgehend. Im Sinne der betroffenen Fahrgäste der Wiener Linien sollen dringend Maßnahmen gesetzt werden.

Mag. Stefan Trittner
Klubobmann

Andreas Maa
Bezirksrat